

Anbringen von künstlichen Nisthilfen für Bewohner von Hohlräumen

Privatgärten bieten Lebensraum für zahlreiche, oberirdisch nistende Wildbienenarten. Sie können Arten- auch gefährdete- erhalten und fördern, **sofern** ein gutes Nahrungsangebot **und** Nistplätze bzw. künstliche Nisthilfen vorhanden sind.

Bringen Sie die Nisthilfe so an, dass sie vor Regen geschützt ist.

Wählen Sie dazu möglichst einen besonnten Platz, am besten Ausrichtung Südosten bis Südwesten.

Bringen Sie die Nisthilfe fest an (Hauswand, Carport, Pfosten, Balkonbrüstung...). Die Nisthilfe darf nicht schwingen.

Es dürfen keine Blätter davor sein, sie muss von den Insekten frei anfliegbar sein.

Wenn Sie die Nisthilfe an einem Baum anbringen, dann bringen Sie diese unterhalb der Astgrenze an - mit einem guten Regenschutz.

Bringen Sie die Nisthilfe in Beobachtungshöhe an, wenn Sie das interessante Brutverhalten beobachten möchten.



www.wildbienenschutz.de

Wir empfehlen diesen Shop für hochwertige Naturschutzprodukte:

Naturschutzcenter
Natur erleben. bewahren. schützen.



www.naturschutzcenter.de